

26.02.2008 - 11:06 Uhr

PETRA gewinnt ModeMedienpreis 2008 für die schönste deutsche Modestrecke und fördert den deutschen Mode-Design-Nachwuchs!

Hamburg (ots) -

Die Zeitschrift PETRA hat den ModeMedienpreis 2008 in der Kategorie Frauen- und Peoplemagazine gewonnen. Und zwar mit der Modestrecke "Schöne Aussichten" in der August-Ausgabe der PETRA: 17 Models aus 15 Länder zeigen in dieser fulminanten Modestrecke die wichtigsten Herbsttrends der Saison. Gleichzeitig werden die Trends in 22 Kategorien von Kaschmir über Karo bis 20er Jahre eingeordnet (Photos auf Anfrage).

Der ModeMedienpreis wird vom GermanFashion Modeverband für herausragende journalistische Beiträge über deutsche Mode verliehen. Damit hat PETRA den Titel verteidigt - denn auch 2007 gewann PETRA den Mode-Preis.

Gleichzeitig arbeitet PETRA daran, auch weiterhin das Modemagazin Nr. 1 in Deutschland zu bleiben. So fördert PETRA den Mode-Design-Nachwuchs in Deutschland, indem PETRA exklusiver Partner der Triumph Inspiration Awards in Deutschland ist. Das ist ein vom Dessoushersteller Triumph veranstalteter Designwettbewerb für Mode- und Designstudenten aus über 30 Ländern. Es gilt, ein Dessous Set zu dem Motto "weibliche Faszination - female fascination" zu entwerfen.

In Deutschland kreieren die Studenten der Modeschule ESMOD, die seit 165 Jahren zu den führenden privaten Modeschulen der Welt zählt, um die Wette. Die Siegerin darf ihre Kollektion in den Triumph-Schaufenstern ausstellen und fährt zum internationalen Entscheid nach Peking.

Das Modemagazin PETRA ist in Deutschland exklusiver Partner dieses Nachwuchs-Wettbewerbes in Sachen Mode-Design. Daher zählt Ines Stüben, die Leiterin der Moderedaktion, auch zu den Juroren. Die beste Nachwuchs-Designerin wird mit ihrer Kollektion in der PETRA in einem schönen Beitrag veröffentlicht. Der 2. Platz ist ein Praktikum in der Moderedaktion. Und in der PETRA-Moderedaktion haben schon viele Karrieren ihren Anfang genommen: Ines Stüben hat als Praktikantin begonnen - Jil Sander auch.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Mona Burmester
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 0049-40/ 27 17 24 93
Fax 0049-40/ 27 17 20 63
E-Mail: presse@jalag.de